



Auf der ICOTOM 20 (International Conference of Textures on Materials) in Metz/Frankreich wurde die langjährige Arbeit von Heinz-Günter Brokmeier am 3. Juli 2024 mit einem speziellen Symposium gewürdigt. Gleichzeitig jährt sich die Texturforschung an der TU Clausthal zum 80. Mal, die mit der Berufung von Prof. Günter Wassermann 1944 begann. Wie in dem Vortrag von Heinz-Günter Brokmeier gezeigt,

**“A century of crystallographic texture research  
- with a special focus on the TU Clausthal -“**

liefert die Clausthaler Texturforschung seither einen herausragenden Beitrag in der internationalen Entwicklung dieses Fachgebietes Texturen. Neben Günter Wassermann sind Johanna Grewen (erste weibliche Professorin der TU Clausthal) und ganz besonders Hans Joachim Bunge zu nennen. Die Serie der ICOTOM Konferenzen wurde 1968 von Günter Wassermann in Clausthal-Zellerfeld ins Leben gerufen. Von den damaligen internationalen Teilnehmern und Teilnehmerinnen wurde Prof. Bevis Hutchinson auf dem Brokmeier Symposium begrüßt. ICOTOM 10, organisiert von Hans Joachim Bunge, fand ebenfalls in Clausthal-Zellerfeld statt. Eine ganz besondere Kooperation zwischen der TU Clausthal und dem Laboratory of Study of Textures and Application to Materials (*LETAM*) der Université de Lorraine / Metz hat sich von 1976 mit Berufung von Prof. Bunge (IMM-TU Clausthal) bis heute bewährt. an Clausthaler Texturforscher wurden zahlreiche Auszeichnungen verliehen.



Die Entscheidung des Programm-Komitees für ein Symposium "Heinz Günter Brokmeier" würdigt die Arbeiten und die aktuelle Stellung der Arbeitsgruppe TEXMAT für die Texturforschung. TEXMAT hat sich einen Namen in der Weiterentwicklung von Neutronen- und Synchrotronmeßtechniken sowie mit der TEXMAT-Texturschule gemacht. TEXMAT ist international in der Texturcommunity vernetzt.

Mit insgesamt 14 Beiträgen von langjährigen Weggefährten, ehemaligen Doktoranden, aber auch von jungen aufstrebenden Forschern und Forscherinnen wurden einzelne Aspekte der langjährigen Arbeit von Heinz Günter Brokmeier dargestellt. Besonders zu erwähnen sind eine 40 jährige Kooperation mit Prof. Werner Skrotzki/Dresden, ein 30 jährige Kooperation mit Prof. Raul Bolmaro/Argentinien, eine 20 jährige Kooperation mit Prof. Mingyo Zheng/China sowie zahlreiche weitere Kooperationen mit chinesischen und indischen Kollegen.